

Betriebskonzept AWG Bruderholzstrasse

VSP-Verbund Wohnhäuser

Verein für Sozialpsychiatrie BL

Aussenwohngruppe Bruderholzstrasse

Bruderholzstrasse 1e
4153 Reinach

T: 061 500 62 50
F: 061 500 62 29

Standortleitung:
Eveline Fiechter

e.fiechter@vsp-bl.ch

Verbund

Verein für Sozialpsychiatrie BL
VSP-Verbund Wohnhäuser

Bahnhofstrasse 29
4402 Frenkendorf

T: 061 500 60 00
F: 061 500 60 19

Verbundsleitung:
Gunther Dercourt
g.dercourt@vsp-bl.ch

Trägerschaft

Verein für Sozialpsychiatrie BL

Bahnhofstrasse 29
4402 Frenkendorf

T: 061 500 60 00
F: 061 500 60 19

Geschäftsleitung:
Florence Kaeslin
f.kaeslin@vsp-bl.ch

Aufnahme

Verein für Sozialpsychiatrie BL
Aufnahme & Koordination

Bahnhofstrasse 29
4402 Frenkendorf

T: 061 500 61 61
F: 061 500 60 19

aufnahme@vsp-bl.ch

Erfahren Sie mehr über den VSP und unsere Institutionen unter www.vsp-bl.ch

1 Allgemeines

Die Aussenwohngruppe Bruderholzstrasse ist organisatorisch dem Wohnhaus Schönenbach zugeordnet und Teil des VSP-Verbundes Wohnhäuser. Durch das trägerinterne Verbundsystem ist die Durchlässigkeit zwischen den einzelnen Angeboten des VSP sichergestellt und Ressourcen können optimal genutzt werden.

2 Wohnform

5 Dauerwohnplätze (barrierefrei) in Einzelzimmern. Die Betreuung durch das Team tagsüber wird ergänzt durch die telefonische Erreichbarkeit des Stammhauses während der Nacht. Zusätzlich können diverse Beschäftigungsangebote wahrgenommen werden.

3 Lage & Erreichbarkeit

Das Reiheneinfamilienhaus liegt in einem ruhigen Wohnquartier Reinachs in unmittelbarer Nähe des Wohnhauses Schönenbach. Die AWG Bruderholzstrasse ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar (Tramlinie 11).

4 Finanzierung

Die Grundlage der Finanzierung bildet eine individuelle Bedarfsermittlung mit dem Instrument IBBplus (Individueller Betreuungsbedarf) und der daraus resultierenden IBB-Bedarfsstufe. Personen mit einer Rente der Invalidenversicherung übernehmen mit ihrer IV-Rente und in der Regel mittels zusätzlichen Ergänzungsleitungen einen Teil der Kosten. Des Weiteren leisten die Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt einen Kantonsbeitrag an die Begleitung. Unabhängig des Kostenträgers muss beim Eintritt eine gültige Kostengutsprache durch die Behindertenhilfe, die Sozialhilfe oder den Straf- /Massnahmenvollzug vorliegen.

5 Aufnahmekriterien, Austritt

Wir begleiten erwachsene Frauen und Männer mit einer psychischen Erkrankung oder Behinderung mit agogischem und/oder psychiatrischem Begleitbedarf. Für Menschen mit Beeinträchtigungen und für zuweisende Stellen besteht im VSP eine zentrale Aufnahmestelle. Der Bereich «Aufnahme und Koordination» kümmert sich um die Aufnahmen in sämtliche Leistungen und Standorte des VSP.

Nicht begleitet werden Menschen mit Beeinträchtigungen, die eine konstante Begleitung in einer medizinischen oder psychiatrischen Einrichtung erfordern. Personen mit starker gesundheitlicher Instabilität oder besonderen Verhaltensweisen können dann nicht aufgenommen oder weiter begleitet werden, wenn diese in den Angeboten nicht aufgefangen werden können und/oder sie die Lebensqualität der sozialen Gemeinschaft stark negativ beeinflussen.

Im Rahmen des Austrittsverfahrens besprechen wir gemeinsam mit den Menschen, die wir begleiten, geeignete Anschlusslösungen.

6 Begleitung

Wir leben eine ressourcenorientierte, individuelle Begleitung von Menschen mit schon länger andauernder psychischer Krankheit oder Behinderung. Hilfestellung und Begleitung bei der Alltagsbewältigung im Wohnbereich gehören dazu. In herausfordernden Lebenssituationen sind wir ein verlässlicher Partner und erarbeiten gemeinsam mit den begleiteten Personen Lösungsansätze. Morgens und abends findet die Begleitung vor Ort in der Aussenwohngruppe statt. Tagsüber steht das Personal im Wohnhaus Schönenbach und/oder der Tagesstruktur im Tageszentrum Werkhalle für punktuelle Begleitung zur Verfügung. Die telefonische oder persönliche Erreichbarkeit des Wohnhauses Schönenbach ist während 24 Stunden gewährleistet.

Das Angebot zeichnet sich durch Kontinuität im Beziehungsaufbau, durch Professionalität, aber auch durch Menschlichkeit aus. Unsere interdisziplinären Teams, mit vielfältigen Kompetenzen unter anderem aus den Bereichen Soziale Arbeit, Betreuung (FaBe) und Agogik, haben regelmässige Supervisionen und können von einer vorbildlichen Aus- und Weiterbildungskultur profitieren. Eine konstruktive Zusammenarbeit mit externen Fachpersonen und -stellen

sowie den Angehörigen hat einen hohen Stellenwert. Der Grundsatz der freien Wahl des ärztlichen und therapeutischen Fachpersonals wird respektiert.

6.1 Begleitangebote, je nach individuellem Begleitbedarf

- Gemeinsame Hauptmahlzeiten
- Regelmässige Gruppenbesprechung
- Einzelgespräche im losen Rhythmus
- Mithilfe bei der alltäglichen Geldverwaltung
- Unterstützung im Austausch mit Ämtern und Behörden
- Unterstützung bei der Arbeitssuche oder der Möglichkeit einer sinnstiftenden Tagesstruktur
- Teilnahme an begleiteten oder unbegleiteten Angeboten des VSP-Netzwerks Freizeit
- Unterstützung auf der Suche nach einer nächsten Wohnform
- Unterstützung beim Erhalten und/oder Weiterentwickeln sozialer Kompetenzen
- Unterstützung beim Aufbau und der Pflege sozialer Kontakte, bei der Freizeit- und Feriengestaltung sowie bei persönlichen Anliegen
- Medikamentenabgabe
- Sicherstellung einer angemessenen medizinischen Versorgung
- Begleitung bei der Auseinandersetzung mit Gesundheits- und Krankheitsthemen
- Begleitung in Krisen, in enger Zusammenarbeit mit externen Ärzten/Ärztinnen bzw. Therapeuten/Therapeutinnen und weiteren Bezugspersonen und Institutionen
- Begleitung bei der Auseinandersetzung mit den eigenen Rollen

6.2 Tagesgestaltung

Die Tagesgestaltung wird individuell und unter besonderer Berücksichtigung des Lebensabschnittes der Bewohnerin / des Bewohners vereinbart. Die Tagesgestaltung kann intern im Wohnhaus, VSP-extern oder in einem Tagesstruktur- bzw. Arbeitsangebot des VSP stattfinden (Werkhalle, Kunstwerkstatt, Werkplatz).

7 Ombudsstelle

Der VSP ist der unabhängigen Ombudsstelle von IG Prikop und SUbB Soziale Unternehmen beide Basel angeschlossen. Nutzerinnen und Nutzer können sich an folgende Ombudspersonen wenden:

Frau Christa Braun-Weissen

Sozialarbeiterin FH, Berufsbeiständin
Rebgasse 19, 4058 Basel
T: 076 329 41 32 | braun@sozialkomplex.ch

Herr Stefan Baumann

lic. phil. Fachpsychologe für Psychotherapie FSP
Kasernenstrasse 26, 4410 Liestal
T: 061 921 32 80 | stefan.baumann@hin.ch

8 Aufsicht

Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion des Kantons Basel-Landschaft
Amt für Kind, Jugend und Behindertenangebote
Ergolzstrasse 3, Postfach, 4414 Füllinsdorf, T: 061 552 17 70

9 Hinweis auf alle Angebote unseres Trägervereins

VSP-Verbund Wohnhäuser

- Wohnhaus Bruggstrasse mit AWG Bruggstrasse, Reinach und WG Mühlematt, Liestal
- Wohnhaus Schönenbach mit AWG Bruderholzstrasse, Reinach sowie WG Schlatthof, Aesch
- Wohnhaus Vulpün, Münchenstein mit AWG Baselstrasse, Muttenz
- Sophie Blocher Haus, Frenkendorf
- Rütihus, Krisenintervention, stationäre Suchttherapie, Wohnhaus, Frenkendorf

VSP-Verbund ambulantes Wohnen

- Ambulante Wohnbegleitung, Liestal
- Ambulante Wohnbegleitung, Münchenstein

VSP-Verbund Arbeit & Tagesgestaltung

- Tageszentrum Werkhalle, Münchenstein
- Werkplatz, Liestal
- Kunstwerkstatt artSoph, Liestal